

Stubaier Höhenweg (15.07. – 21.07.2018)

Führungstour

Das Stubaital ist vom Wintersport bekannt. Es hat auch im Sommer seine Reize. Südsüdwestlich von Innsbruck und westlich der Brennerpass-Straße gelegen, blüht das Gebiet im Sommer auf. Die phantastische Landschaft mit hohen Bergen (Zuckerhütl, Ruderhofspitze, Schrankogel, Habicht, etc.) bietet unter anderem Murmeltiere, Gämsen, Wasserfälle sowie jede Menge an Gebirgsblumen. Wir bewegen uns auf alpinen Spuren. Es geht über leichte ■■■, mittelschwere ■■■ sowie schwere ■■■ Bergwege, über Schrofen, Felsen und Steine sowie über steile und zum Teil ausgesetzte Stellen sowie Altschneefelder. Kurz gesagt, ist es eine echte Bergtour.

Voraussichtliche Wegbeschreibung:

- So.** Aufstieg von Milders (1026m) über Die Flecke und den Schafleger zur Neuen Regensburger Hütte (2287m); auf: 1200m, GZ: 5-6h
Fakultativ: Vordere Plattenspitze 2936m
- Mo.** Stubaier Höhenweg über den Falbesoner See, Grawagruberlnieder, Muttersberger See zur Dresdner Hütte (2308m), auf: 900m, ab: 900m, GZ: 7h
- Di.** Weg 102, Stubaier Höhenweg, Sulzenau Hütte, Mairspitze (2775m) zur Nürnberger Hütte (2278m); auf: 950, ab: 980m, GZ: 6h
Fakultativ: Gamsspitzi 3059m
- Mi.** Stubaier Höhenweg über das Simmingjöchl zur Bremer Hütte (2411m); auf: 480m, ab: 340m, GZ: 3h
Fakultativ: Innere Wetterspitze 3053m
- Do.** Stubaier Höhenweg, Lautersee, Weg 124 zur Innsbrucker Hütte (2370m); auf: 1200m, ab: 1150m, GZ: 7h
- Fr.** Habicht 3277m; auf: 900m, ab: 900m; GZ: 5h
- Sa.** Abstieg nach Milders (1026m); ab: 1350m, GZ: 4,5h

Unterkunft: vorwiegend in Lagern und Zimmern (DAV)

Voraussetzungen: Kondition für 1200m im Auf- und Abstieg; eine Vorbesprechung wird mit den Teilnehmern abgestimmt.

Kosten: 135 Euro Führergebühr; die Kosten für An- und Abfahrt, Verpflegung und Lager sind selbst zu tragen.

Anmeldungen: 5 bis 7 Teilnehmer; [Anmeldeschluss: 31.05.2018](#)

Egbert Kapelle, Tel.: 06106-9043, Mobil: 0172-7214 864, egbert-kapelle@t-online.de